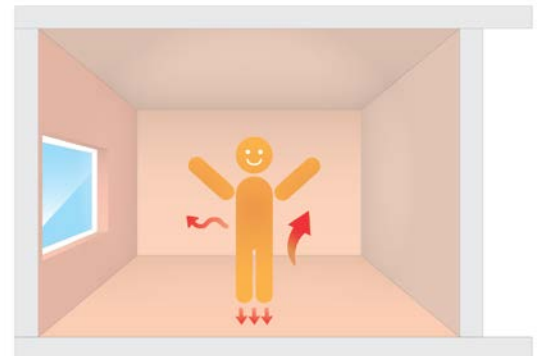


### 365 Tage im Jahr behagliche Räume

**Immer mehr Bauherren entscheiden sich für Flächenheizungen und –kühlungen. Sie schaffen das ganze Jahr über Behaglichkeit in den Räumen. Flächenheizungen verteilen angenehme Wärme über Fußböden, Wände und Decken. Im Sommer sind sie eine effektive Alternative zu herkömmlichen Klimaanlage. Und: Diese Systeme lassen sich unkompliziert nachrüsten.**

Aber was bedeutet Behaglichkeit? Und was hat Behaglichkeit mit Flächenheiz- und -kühlsystemen zu tun? Thermische Behaglichkeit wird vom Menschen besonders angenehm, jedoch auch von jedem einzelnen unterschiedlich empfunden. Für den menschlichen Körper ist wichtig, dass er genauso viel Wärme abgeben kann, wie er selbst erzeugt: Der Körper muss die Wärme nach allen Seiten hin gleichmäßig abstrahlen. Dann fühlt er sich wohl.



Wichtig ist, dass der menschliche Körper die Wärme nach allen Seiten gleichmäßig abgeben kann. Dann fühlt sich der Mensch wohl.

Extreme Temperaturunterschiede innerhalb des Raumes bringen den Wärmehaushalt des Menschen aus dem Gleichgewicht. Die Folge: Wir fühlen uns unbehaglich. Starke Temperaturdifferenzen entstehen beispielsweise durch große kalte Fensterflächen oder schlecht isolierte Außenwände.

#### **Gleichmäßig verteilt**

Das Wohlbefinden wird stark durch die Oberflächentemperatur aller Flächen im Raum beeinflusst. Bei Flächenheizungen wird die Wärme über den Boden, die Wand und Decke übertragen und als Strahlungswärme an den Raum abgegeben. So wird der Raum gleichmäßig erwärmt oder gekühlt. Je mehr beheizte und gekühlte Flächen im Raum, desto besser. Installiert man in Boden, Wand und/oder Decke eine Flächenheizung bzw. -kühlung, erreicht man eine optimale Mischung aus Raumluft- und Flächentemperatur.

#### **Wohl bedacht**

Bereits bei der Planung sollte der Bauherr folgende Punkte berücksichtigen: Außenwand dämmen, Gebäude richtig ausrichten, Baustoffe gut wählen und so viele „aktive“ Flächen wie möglich verbauen.

Alexander Watzek, Geschäftsführer von Variotherm Heizsysteme: *„Bei der Planung einer Heiz- und Kühlanlage ist es wichtig, auf die Menschen einzugehen. Zuerst ist abzuklären, wofür und von wem wird der Raum benutzt? Wie empfinden die Menschen Temperatur persönlich? Und man sollte prüfen, was mögliche Bestandsgebäude an Eigenschaften mitbringen, die integriert werden*



Flächenheizungen und -kühlungen wärmen mittels horizontaler Strahlungswärme. So wird es behaglich warm im Raum.

## PRESSEMITTEILUNG

*sollen.*“ Wenn man all das weiß, geht es darum, kalte Flächen zu erwärmen und warme Flächen abzukühlen. So fühlt sich der Mensch im Raum wohl.

Durchdachte und individuelle Komplettsysteme zur Flächenheizung können durch den Einsatz einer entsprechenden Wärmepumpe im Sommer auch als Kühlung eingesetzt werden. So sind sie eine optimale Alternative zu Klimaanlage. Diese Systeme können auch nachträglich in Trockenbauweise verbaut werden.

### **Über Variotherm**

Das niederösterreichische Familienunternehmen entwickelt und vertreibt ökologisch-ökonomische Flächenheiz- und -kühlsysteme. Das Angebot umfasst individuelle Lösungen für Massiv- und Trockenbauten in sieben verschiedenen Produktkategorien. Der Vertrieb und die Beratung erfolgen, je nach System, über Professionisten wie Installateure, Architekten und Trockenbauer. [www.variotherm.com](http://www.variotherm.com)

### Pressekontakt

#### **VARIOTHERM HEIZSYSTEME GMBH**

Sabine Ostermann

GÜNSELSDORFER STRASSE 3a

2544 LEOBERSDORF

T: +43 (0) 22 56 – 648 70-31 | Mobil: +43 (0) 699 -16 16 17 10

[s.ostermann@variotherm.com](mailto:s.ostermann@variotherm.com)